



<https://biz.ii/2vsm>

# KLASSIK TRIFFT ELECTRONICA: KONZERT AM 24. MÄRZ IM SPRENGEL MUSEUM

Veröffentlicht am 15.03.2017 um

Er nennt sich Composer, Artist und Producer, hat an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover sowie in Köln studiert, war Stipendiat des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur und ist ein Grenzgänger zwischen musikalischen Welten: Damian Marhulets Arbeitsmaterial sind digitalisierte Klänge, sein Handwerkszeug ist das Mischpult. "Klassik trifft Electronica" ist sein Auftritt am Freitag, 24. März 2017, im Sprengel Museum überschrieben. Dann erlebt die Komposition "Ecartelé" Uraufführung, gefolgt von der audiovisuellen Performance "Stellar / Electronic". Einlass ist um 19 Uhr, Beginn 20 Uhr. Der Eintritt kostet 10 Euro, ermäßigt 8 Euro. Im Anschluss lädt Calamari Moon, der Club in der

Cumberlandische Galerie im Schauspielhaus, alle Gäste des Konzerts zu einem analogen Ausklang mit DJ Oliver Korthals (Mojo Club). Das Konzert steht in der Reihe "Digital Sounds", die im vergangenen Herbst als Tagung mit Konzert gestartet ist, und sorgt zur CeBIT für elektronisch-digitale Höreindrücke am Abend. "Digital Sounds" - dahinter steht eine Kooperation der Stadt Hannover als Unesco City of Music, der Region Hannover mit der Marke Hörregion sowie hannoverimpuls. Mit Damian Marhulets hat das Kooperationsprojekt einen hannoverschen Künstler gewonnen, der in digitalen Klangwelten quasi zu Hause ist. Nach großen Erfolgen als Oboist in der Kindheit wandte er sich nach dem Umzug nach Deutschland im Jahr 2000 der experimentellen Musik zu. Seitdem war er unter anderem in der Berliner Philharmonie, im BOZAR - Palais des Beaux-Arts Brussels und beim "Re:New" Digital Art Festival Copenhagen zu hören.



Foto: Irène Zandel